

Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie

UBIT-Radar – Struktur- und Konjunkturdaten

Mai 2023

Mehr Informationen unter www.kmuforschung.ac.at

Zur Studie

Diese Studie wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernimmt die KMU Forschung Austria jedoch keine Gewähr. Eine Haftung der KMU Forschung Austria und der Autorinnen und Autoren ist somit ausgeschlossen.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Art von Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung, Wiedergabe, Übersetzung oder Einspeicherung und Verwendung in Datenverarbeitungssystemen, und sei es auch nur auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der KMU Forschung Austria gestattet.

Auftraggeber

Wirtschaftskammer Österreich,
Fachverband Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie

Verfasser*in

KMU Forschung Austria
Gußhausstraße 8, A-1040 Wien

Cornelia Fürst

Internes Review

Mag. Karin Gavac (Projektleitung)

Rückfragen

Mag. Karin Gavac

Tel.: +43 1 505 97 61

k.gavac@kmuforschung.ac.at

Die KMU Forschung Austria ist Mitglied bei:



1 | Zusammenfassung

Tab. 1 | Kennzahlen auf Fachverbandsebene

	Fachverband UBIT	Veränderung 2021/2022	
	2022	absolut	%
Aktive Fachgruppenmitglieder	57.595	+2.207	+4,0
Arbeitgeberbetriebe	9.851	+212	+2,2
Unselbstständig Beschäftigte	112.188	+8.046	+7,7
Umsatzerlöse (€ Mrd.)	45,22	+5,27	+13,2
Exporterlöse (€ Mrd.)	9,45	+0,34	+3,7
Investitionen (€ Mrd.) ¹	3,30	+0,30	+10,0
Ausbildungskosten (€ Mio.) ¹	542,64	+143,14	+35,8

¹ Bei dem hohen Zuwachs der Ausbildungskosten ist das sehr niedrige Ausgangsniveau der letzten Jahre zu beachten.
Quellen: WKO, Mitgliederstatistik; KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Tab. 2 | Kennzahlen auf Berufsgruppenebene – Teil 1

	Unternehmens- beratung	Informations- technologie	Buchhaltung
Strukturdaten 2022			
Aktive Berufsgruppenmitglieder ¹	23.710	32.209	5.411
Arbeitgeberbetriebe	3.035	5.940	876
Unselbstständig Beschäftigte	19.198	89.184	3.806
Umsatzerlöse (€ Mrd.)	7,48	34,65	3,09
Exporterlöse (€ Mrd.) ²	1,59	7,17	0,02
Investitionen (€ Mrd.) ²	0,49	3,15	0,15
Ausbildungskosten (€ Mio.) ²	164,56	311,85	71,07
Konjunkturdaten 2022			
Umsatz - Veränderung zu 2021	17,4%	12,5%	10,8%
Verkaufspreise - Veränderung zu 2021	2,7%	4,5%	2,1%
Exportquoten	21,2%	20,7%	0,6%
Anteil öffentlicher Auftraggeber	8,9%	11,1%	1,1%
Investitionsquote	6,5%	9,1%	4,7%
F&E-Ausgaben (vom Umsatz)	2,2%	4,1%	0,0%
Ausbildungskosten (vom Umsatz)	2,2%	0,9%	2,3%

¹ Die Anzahl der Berufsgruppenmitglieder ist auf Grund von Mehrfachmitgliedschaften höher als jene der Fachgruppenmitglieder

² Daten auf Berufsgruppenebene (ausschließlich Betriebe mit 100 % Umsatzanteil in der jeweiligen Berufsgruppe)

Quellen: WKO, Mitgliederstatistik; WKO, Beschäftigungsstatistik; KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Tab. 2 | Kennzahlen auf Berufsgruppenebene – Teil 2

	Unternehmens- beratung	Informations- technologie	Buchhaltung
Situation 2022			
Betriebe mit guter Auftragslage	52,3%	65,0%	76,6%
Umsatz - erwartete Veränderung zu 2022	13,3%	10,8%	4,4%
Personalstand - geplante Veränderung	12,9%	14,2%	4,8%
Investitionen - geplante Veränderung	15,2%	15,1%	22,0%
TOP Herausforderungen der Unternehmen für die nächsten ein bis zwei Jahre³			
Steuern und Abgaben	54%	58%	52%
Bürokratie und Verwaltung	54%	47%	69%
Schwache Kundennachfrage	57%	45%	27%
Wettbewerbsintensität	54%	44%	30%
Arbeitskosten	41%	40%	41%
Fachkräftemangel	37%	44%	38%

³ Anteil der Unternehmen in %; Es wurde jeweils nach den bedeutendsten Herausforderungen gefragt.

Quellen: WKO, Mitgliederstatistik; WKO, Beschäftigungsstatistik; KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Inhalt

1 Zusammenfassung.....	3
2 Strukturdaten.....	6
2.1 Unternehmen	6
2.2 Beschäftigte	9
2.3 Umsatzerlöse	11
2.4 Rohertrag.....	12
3 Ergebnisse der Konjunkturerhebung.....	13
3.1 Daten zur Stichprobe	13
3.2 Entwicklung 2022	15
3.2.1 Umsatzerlöse.....	15
3.2.2 Verkaufspreise.....	18
3.2.3 Investitionen.....	18
3.2.4 Forschungs- und Entwicklungsausgaben	19
3.2.5 Aus- und Weiterbildung.....	19
3.3 Situation 2023	20
3.4 Erwartungen 2023.....	20
3.4.1 Umsatzerwartung	20
3.4.2 Personalplanung	21
3.4.3 Investitionsplanung.....	21
3.4.4 Verkaufspreisplanung	22
3.4.5 Herausforderungen der Unternehmen	22
3.5 Maßnahmen in Folge der Kostensteigerungen	24
4 Anhang	26

2 | Strukturdaten

2.1 | Unternehmen

Die Mitgliederstatistik der Wirtschaftskammer Österreich weist für den Fachverband „Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie“ zum 31. Dezember 2022 insgesamt 73.168 Mitgliedschaften aus, davon sind 57.595 aktive und 15.573 ruhende Mitgliedschaften. Im Vergleich zu 2021 ist die Zahl der Mitglieder insgesamt um 2,9 % gestiegen.

Tab. 3 | Fachverbandsmitglieder

	Fachverband UBIT - Mitglieder per 31.12.				
	2021		2022		VÄ 2021/22 in %
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	
Aktive Mitgliedschaften	55.388	77,9	57.595	78,7	4,0
Ruhende Mitgliedschaften	15.710	22,1	15.573	21,3	-0,9
Fachgruppenmitglieder insgesamt	71.098	100,0	73.168	100,0	2,9

VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Mitgliederstatistik

Nach Berufsgruppen betrachtet, weist der Fachverband zum 31. Dezember 2022 insgesamt 78.810 Berufsgruppenmitgliedschaften aus. Die Anzahl ist auf Grund von Mehrfachmitgliedschaften höher als jene der Fachverbandsmitglieder insgesamt (2022: 73.168).

Die meisten Berufsgruppenmitglieder zählt im Jahr 2022 der Bereich Informationstechnologie (insgesamt 39.195 Berufsgruppenmitglieder), gefolgt von der Unternehmensberatung (insgesamt 29.888 Berufsgruppenmitglieder). Gegenüber 2021 ist die Anzahl der Berufsgruppenmitglieder insgesamt lediglich in der Berufsgruppe Buchhaltung leicht gesunken.

Tab. 4 | Berufsgruppenmitglieder

Fachverband UBIT - Berufsgruppenmitglieder per 31.12.					
	2021		2022		VÄ 2020/21 in %
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	
Aktive Berufsgruppenmitglieder					
Unternehmensberatung	22.756	38,6	23.710	38,7	4,2
Informationstechnologie	30.876	52,3	32.209	52,5	4,3
Buchhaltung	5.396	9,1	5.411	8,8	0,3
Insgesamt	59.028	100,0	61.330	100,0	3,9
Ruhende Berufsgruppenmitglieder					
Unternehmensberatung	6.074	34,4	6.178	35,3	1,7
Informationstechnologie	7.137	40,4	6.986	40,0	-2,1
Buchhaltung	4.445	25,2	4.316	24,7	-2,9
Insgesamt	17.656	100,0	17.480	100,0	-1,0
Berufsgruppenmitglieder insgesamt					
Unternehmensberatung	28.830	37,6	29.888	37,9	3,7
Informationstechnologie	38.013	49,6	39.195	49,7	3,1
Buchhaltung	9.841	12,8	9.727	12,4	-1,2
Insgesamt	76.684	100,0	78.810	100,0	2,8

VÄ = Veränderung

Auf Grund von Mehrfachmitgliedschaften ist die Anzahl der aktiven Berufsgruppenmitglieder höher als jene der aktiven Fachverbandsmitglieder aus Tabelle 3

Quelle: WKO, Mitgliederstatistik

Laut Beschäftigtenstatistik der Wirtschaftskammer Österreich waren per 31.12.2022 insgesamt 9.851 Unternehmen sogenannte Arbeitgeberbetriebe. In Relation zur Zahl der aktiven Mitgliedschaften bedeutet das, dass mehr als 80 % der Mitgliedsbetriebe zu den Ein-Personenunternehmen zählen. Von den Arbeitgeberbetrieben beschäftigen rund 80 % weniger als 10 Mitarbeiter*innen.

Tab. 5 | Arbeitgeberbetriebe auf Fachverbandsebene

	Fachverband UBIT – Arbeitgeberbetriebe per 31.12.2022	
	absolut	Anteil in %
Unternehmen mit 1 bis 9 Beschäftigten	7.911	80,3
Unternehmen mit 10 bis 49 Beschäftigten	1.551	15,8
Unternehmen mit 50 bis 249 Beschäftigten	328	3,3
Unternehmen mit 250 und mehr Beschäftigten	61	0,6
Anzahl der Arbeitgeberbetriebe insgesamt	9.851	100,0

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

Die größte Anzahl an Arbeitgeberbetrieben stellte 2022 die Berufsgruppe Informationstechnologie (5.940), gefolgt von der Unternehmensberatung (3.035).

Tab. 6 | Arbeitgeberbetriebe auf Berufsgruppenebene

	Arbeitgeberbetriebe per 31.12.2022					
	Unternehmens- beratung		Informations- technologie		Buchhaltung	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Unternehmen mit 1 bis 9 Beschäftigten	2.666	87,8	4.438	74,7	807	92,1
Unternehmen mit 10 bis 49 Beschäftigten	315	10,4	1.176	19,8	60	6,9
Unternehmen mit 50 bis 249 Beschäftigten	47	1,6	272	4,6	9	1,0
Unternehmen mit 250 und mehr Beschäftigten	7	0,2	54	0,9	0	0,0
Anzahl der Arbeitgeberbetriebe insgesamt	3.035	100,0	5.940	100,0	876	100,0

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

2.2 | Beschäftigte

2022 waren im Fachverband Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie 112.188 unselbstständig Beschäftigte tätig. Knapp drei Viertel davon haben ihren Arbeitsplatz in einem Klein- oder Mittelbetrieb (mit weniger als 250 Beschäftigten).

Tab. 7 | Unselbstständig Beschäftigte auf Fachverbandsebene

	Fachverband UBIT – Unselbstständig Beschäftigte per 31.12.2022	
	absolut	Anteil in %
Unternehmen mit 1 bis 9 Beschäftigten	20.607	18,4
Unternehmen mit 10 bis 49 Beschäftigten	31.031	27,7
Unternehmen mit 50 bis 249 Beschäftigten	31.697	28,2
Unternehmen mit 250 und mehr Beschäftigten	28.853	25,7
Unselbstständig Beschäftigte insgesamt	112.188	100,0

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

Die Berufsgruppe Informationstechnologie beschäftigte 89.184, die Unternehmensberatung 19.198 und die Buchhaltung 3.806 Personen.

Tab. 8 | Unselbstständig Beschäftigte auf Berufsgruppenebene

	Unselbstständig Beschäftigte per 31.12.2021	
	absolut	Anteil in %
Unternehmensberatung	19.198	17,1
Informationstechnologie	89.184	79,5
Buchhaltung	3.806	3,4
Insgesamt	112.188	100,0

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

In der Berufsgruppe Unternehmensberatung ist jeweils rd. ein Drittel der unselbstständig Beschäftigten in Unternehmen mit 1 bis 9 Beschäftigten bzw. 10 bis 49 Beschäftigten tätig. In der Berufsgruppe Informationstechnologie sind die meisten Mitarbeiter*innen in Unternehmen mit 50 bis 249 Beschäftigten bzw. 250 und mehr Beschäftigten zu finden. In der Berufsgruppe Buchhaltung entfällt der bei Weitem höchste Anteil an unselbstständig Beschäftigten auf Unternehmen mit 1 bis 9 Beschäftigten.

Tab. 9 | Verteilung der unselbstständig Beschäftigten auf Berufsebene nach Beschäftigtengrößenklassen

	Anteil unselbstständig Beschäftigte per 31.12.2021		
	Unternehmensberatung	Informationstechnologie	Buchhaltung
Unternehmen mit 1 bis 9 Beschäftigten	32	14	53
Unternehmen mit 10 bis 49 Beschäftigten	32	27	23
Unternehmen mit 50 bis 249 Beschäftigten	24	29	24
Unternehmen mit 250 und mehr Beschäftigten	12	30	0
Unselbstständig Beschäftigte insgesamt	100	100	100

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

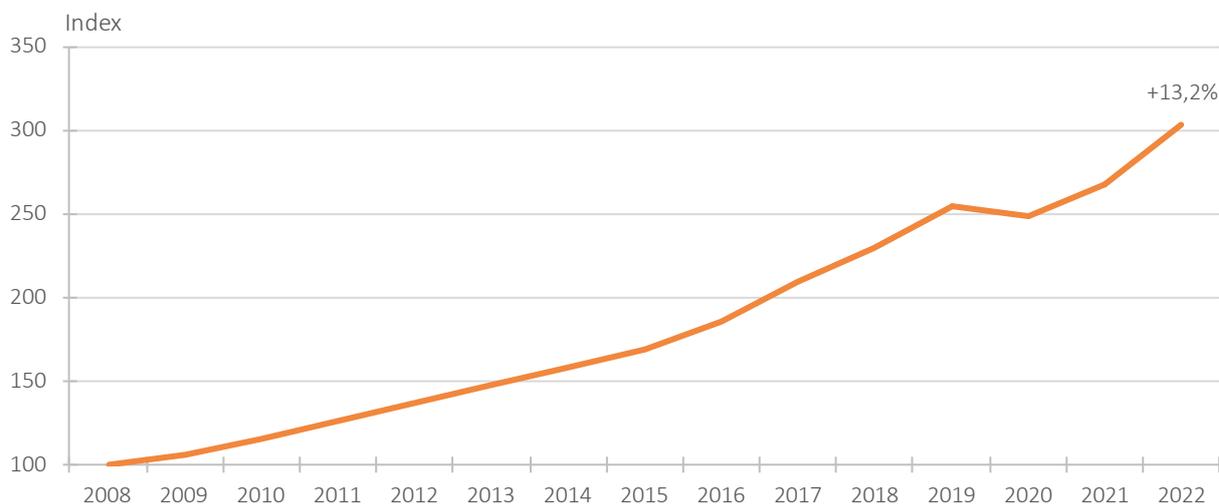
Laut Erhebung der KMU Forschung Austria handelte es sich im Jahr 2022 bei 74 % der Mitarbeiter*innen in der Unternehmensberatung um leitende Beschäftigte. In der Informationstechnologie belief sich der Anteil auf 63 %, in der Buchhaltung auf 62 %.

2022 waren 66 % der Mitarbeiter*innen im Bereich Unternehmensberatung, 53 % im Bereich Informationstechnologie und 18 % im Bereich Buchhaltung als Consultants beschäftigt.

2.3 | Umsatzerlöse

Im Fachverband Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie sind die Umsätze 2022 nominell um 13,2 % auf 45,22 Milliarden Euro gestiegen¹.

Abb. 1 | Nominelle Umsatzentwicklung im Fachverband Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie, 2008 – 2022
(Index: 2008 = 100)



Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Im Bereich Unternehmensberatung stieg der Umsatz 2022 im Durchschnitt um 17,4 % auf € 7,48 Mrd, im Bereich Informationstechnologie um 12,5 % auf € 34,65 Mrd und in der Berufsgruppe Buchhaltung um 10,8 % auf € 3,09 Mrd.

Tab. 10 | Umsatzerlöse auf Berufsebene

	Umsatzerlöse (Milliarden Euro)		
	2021	2022	VÄ 2021/22 in %
Unternehmensberatung	6,37	7,48	17,4
Informationstechnologie	30,79	34,65	12,5
Buchhaltung	2,79	3,09	10,8
Insgesamt	39,95	45,22	13,2

Anmerkung: Als Basis für die Abschätzung des Absolutumsatzes wurde – auf Grund einer strukturellen Änderung im Jahr 2009 – die Leistungs- und Strukturstatistik 2008 in der Kammersystematik (Quelle: Statistik Austria) herangezogen.

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

¹ Als Basis für die Abschätzung des Absolutumsatzes wurde – auf Grund einer strukturellen Änderung im Jahr 2009 – die Leistungs- und Strukturstatistik 2008 in der Kammersystematik (Quelle: Statistik Austria) herangezogen.

2.4 | Rohertrag

Zieht man von den Umsatzerlösen die Materialaufwendungen und die Fremdleistungen ab, ergibt sich für die Berufsgruppe Unternehmensberatung ein Rohertrag von € 5,21 Mrd bzw. für die Berufsgruppe Informationstechnologie von € 23,20 Mrd.²

Tab. 11 | Rohertrag

	Unternehmens- beratung	Informations- technologie	Summe
Umsatzerlöse (€ Mrd) ¹	7,48	34,65	42,13
- Materialaufwand (€ Mrd) ²	0,59	5,29	5,88
- Fremdleistungen (€ Mrd) ²	1,68	6,16	7,84
= Rohertrag (€ Mrd)	5,21	23,20	28,41

Anmerkung: Die Summe Unternehmensberatung und Informationstechnologie entspricht nicht dem Fachverband. Für die Berufsgruppe „Buchhaltung“ sind keine Daten verfügbar, da nach ÖNACE keine Differenzierung zu den Mitgliedsbetrieben der Kammer der Wirtschaftstreuhänder erfolgt.

¹ Berechnung der KMU Forschung Austria; Nettobeträge (ohne Umsatzsteuer)

² Quelle: KMU Forschung Austria, Bilanzdatenbank, Jahresabschlüsse 2020/21 von insgesamt 3.139 Unternehmen

² Die Berechnung der Materialkosten sowie Fremdleistungen basiert auf den Daten der Jahresabschlüsse 2019/2020. Die dargestellten Werte für den Rohertrag unterstellen demnach, dass sich die Material- und Fremdleistungsanteile in Relation zu den Umsatzerlösen (Unternehmensberater: 30,3%; Informationstechnologie: 33,0%) nicht verändert haben.

3 | Ergebnisse der Konjunkturerhebung

Im Rahmen der Konjunkturerhebung der KMU Forschung Austria für die Sparte Information und Consulting der Wirtschaftskammer Österreich werden im Auftrag des Fachverbands „Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie“ Zusatzinformationen erhoben, die darauf abzielen, die Struktur und Entwicklung des Fachverbands nach Berufsgruppen, Berufsfeldern und Tätigkeitsbereichen abbilden zu können. Die aktuelle Erhebung wurde bis Ende Februar 2023 durchgeführt und basiert auf den Meldungen von rd. 1.500 Unternehmen.³

3.1 | Daten zur Stichprobe

Der Anteil der befragten Betriebe, dessen Gesamtjahresarbeitszeit zu 100 % Leistungen betrifft, die in direktem Zusammenhang mit der Mitgliedschaft zum Fachverband „Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie“ stehen, betrug 2022 zwischen 34,7 % im Bereich Unternehmensberatung und 57,5 % im Bereich Informationstechnologie.

Tab. 12 | Verteilung der Betriebe nach Bedeutung der UBIT-Tätigkeiten

	Anteil der UBIT-Tätigkeiten an der Jahresarbeitszeit 2022		
	weniger als 50 %	50 bis 99 %	100 %
Anteil der Betriebe in Prozent			
Unternehmensberatung	29,1	36,2	34,7
Informationstechnologie	19,9	22,6	57,5
Buchhaltung	22,2	22,2	55,7

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Im Jahr 2022 haben die befragten Betriebe 48,0 % ihres Umsatzes im Bereich Unternehmensberatung, 33,3 % im Bereich Informationstechnologie bzw. 18,6 % im Bereich Buchhaltung realisiert.

Tab. 13 | Umsatzstruktur nach Berufsgruppen

	2019	2020	2021	2022
Umsatzanteile in Prozent				
Unternehmensberatung	48,6	48,5	46,8	48,0
Informationstechnologie	33,6	32,4	32,0	33,3
Buchhaltung	17,8	19,1	21,2	18,6

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

³ Die Konjunkturdaten beruhen auf jenen Betrieben, die 100 % ihrer Umsätze in der jeweiligen Berufsgruppe erzielen.

Im Jahr 2022 erzielten 28,2 % der Unternehmensberatungsbetriebe bis zu 50 % ihres Umsatzes in der Unternehmensberatung, 62,4 % dieser Unternehmen waren ausschließlich als Unternehmensberater*innen tätig (Umsatzanteil 100 %). In den Berufsgruppen Buchhaltung und Informationstechnologie waren 65,0 % bzw. 57,6 % der Betriebe ausschließlich in diesem Berufsfeld tätig.

Tab. 14 | Verteilung der Betriebe nach Umsatzstruktur

	Anteil am Gesamtumsatz 2022		
	weniger als 50 %	50 bis 99 %	100 %
	Anteil der Betriebe in Prozent		
Unternehmensberatung	28,2	9,4	62,4
Informationstechnologie	21,0	21,4	57,6
Buchhaltung	14,1	20,9	65,0

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Ohne Berücksichtigung der freien Mitarbeiter*innen lag der durchschnittliche Jahresumsatz 2022 „je Kopf“ in der Berufsgruppe Buchhaltung bei € 48.358, in der Unternehmensberatung bei € 95.700 und in der Informationstechnologie bei € 99.829. Umgerechnet auf Vollzeitäquivalente ergeben sich für die befragten Betriebe Durchschnittsumsätze zwischen € 61.316 (Buchhaltung) und € 113.202 (Informationstechnologie).

Es ist zu beachten, dass in dieser Auswertung – im Gegensatz zu den oben angeführten Absolutumsätzen und der Zahl der unselbstständig Beschäftigten – ausschließlich Daten von Unternehmen enthalten sind, die zu 100 % in der jeweiligen Berufsgruppe tätig sind. Zudem beziehen sich die dargestellten Ergebnisse auf die Beschäftigten insgesamt (= selbstständig und unselbstständig Beschäftigte).

Tab. 15 | Jahresumsatz 2022 je Beschäftigten insgesamt

	Unternehmens- beratung	Informations- technologie	Buchhaltung
Durchschnittsjahresumsatz 2022 nach Anzahl der beschäftigten Personen (Köpfe) in €			
ohne freie Mitarbeiter*innen	95.700	99.829	48.358
inklusive freie Mitarbeiter*innen	87.583	92.170	47.793
Durchschnittsjahresumsatz 2022 nach Vollzeitäquivalenten (korrigierte Beschäftigte) in €			
ohne freie Mitarbeiter*innen	111.531	113.202	61.316
inklusive freie Mitarbeiter*innen	100.644	104.599	60.360

Anmerkung: Bei den Informationstechnologen wurden Betriebe mit einem Handelsanteil von mehr als 50 % nicht in die Berechnung miteinbezogen.
Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

3.2 | Entwicklung 2022

3.2.1 | Umsatzerlöse

Der Anteil der Betriebe mit positiver Umsatzentwicklung lag 2022 je nach Berufsgruppe zwischen rund 45 % und 52 %. Bei den Rückgängen stehen 19 % an Unternehmen in der Buchhaltung 26 % in der Informationstechnologie gegenüber.

Tab. 16 | Umsatzentwicklung

	Umsatz 2022 im Vergleich zu 2021		
	gestiegen	gleich geblieben	gesunken
	Anteil der Betriebe in Prozent		
Unternehmensberatung	52,2	23,3	24,5
Informationstechnologie	48,6	25,9	25,5
Buchhaltung	44,9	36,4	18,7

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Die in der Berufsgruppe Unternehmensberatung tätigen Unternehmen realisierten im Jahr 2022 20,9 % ihrer Umsätze im Tätigkeitsbereich Strategische Unternehmensführung/Managementberatung. 17,4 % des Gesamtumsatzes entfielen auf den Tätigkeitsbereich Personalwesen/-entwicklung.

Tab. 17 | Umsatzstruktur der Berufsfelder der Berufsgruppe Unternehmensberatung

Berufsfelder der Berufsgruppe Unternehmensberatung	2021	2022
	Umsatzanteile in Prozent	
Strategische Unternehmensführung/Managementberatung (Unternehmensplanung, Restrukturierung, M&A, IPO)	21,0	20,9
Operative Unternehmensführung (operative/betriebswirtschaftliche Belange)	10,1	11,5
Personalwesen (Human Resources), Personalentwicklung	14,3	17,4
Unternehmensorganisation (Qualitätsmanagement etc.)	8,6	9,6
Prozessmanagement (Supply Chain, Beschaffungswesen, Logistik, Geschäftsprozessoptimierung)	5,8	6,6
Sales & Marketing (Vermarktung, Vertriebsunterstützung etc.)	8,0	7,4
Finanz- und Rechnungswesen (Controlling, Performance Management, Risikoanalyse, Compliance Management)	5,0	6,0
Risikomanagement	1,8	1,5
Digitalisierung (IT-Strategie, IT-Architektur, IT Network)	3,1	2,6
Technik (Produktentwicklung, -planung und -steuerung, Produktions- und Automationstechnik, etc.)	4,6	3,9
Nachhaltigkeit/Sustainability	4,4	2,9
Sonstige Tätigkeitsbereiche	13,3	9,7

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

2022 wurden in der Berufsgruppe Informationstechnologie 29,9 % der Umsätze durch die Entwicklung und Wartung von Individualsoftware erzielt, 16,0 % durch die Entwicklung, Anpassung, Einführung und Wartung von Standardsoftware.

Tab. 18 | Umsatzstruktur der Berufsfelder der Berufsgruppe Informationstechnologie

Berufsfelder der Berufsgruppe Informationstechnologie	2021	2022
	Umsatzanteile in Prozent	
Entwicklung, Anpassung, Einführung und Wartung von Standardsoftware	16,6	16,0
Entwicklung und Wartung von Individualsoftware	28,2	29,9
Hardware Installation und Betreuung	7,9	6,2
Webprogrammierung/Social Media	6,8	5,2
Providing	1,6	1,4
Outsourcing	0,9	1,1
Support	9,4	7,1
Beratung	11,5	13,3
Rechenzentrum	0,8	1,1
Digitalisierung	1,9	2,2
IT-Security	2,9	3,1
Open Source	0,5	0,8
Handel (Hardware, Software)	3,9	6,1

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Im Berufsfeld Buchhaltung wurden 56,0 % des Umsatzes 2022 im Bereich der „laufenden“ Buchhaltungsarbeiten erzielt. Die Erlöse aus Jahresabschlussstätigkeiten (Bilanzierung) lagen bei 22,6 % und jene aus der Personalverrechnung bei 21,4 % des Umsatzes.

Tab. 19 | Umsatzstruktur der Berufsfelder der Berufsgruppe Buchhaltung

Berufsfelder der Berufsgruppe Buchhaltung	2021	2022
	Umsatzanteile in Prozent	
Buchhaltung	56,6	56,0
Personalverrechnung	22,9	21,4
Bilanzierung	20,5	22,6

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Der Großteil des Umsatzes wird mit Kunden aus Österreich erzielt. Die Exportquoten lagen 2022 in der Unternehmensberatung bei 21,2 % des Umsatzes und im Bereich Informationstechnologie bei 20,7 %. In der Berufsgruppe Buchhaltung spielen Exporte nahezu keine Rolle (0,6 %).

Tab. 20 | Exportorientierung

	Herkunftsland der Kunden/Auftraggeber			
	Österreich	EU Raum	Großbritannien	Restliches Ausland
	Umsatzanteile 2022 in Prozent			
Unternehmensberatung	78,8	15,6	0,4	5,2
Informationstechnologie	79,3	16,8	0,3	3,6
Buchhaltung	99,4	0,5	0,0	0,1

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Gewerbliche Auftraggeber sind für alle Berufsgruppen die mit Abstand wichtigste Kundengruppe. In allen drei Berufsfeldern machen Kunden aus dem sonstigen gewerblichen Bereich (z. B. Handel, Beherbergung u. Gastronomie, Verkehr usw.) den höchsten Anteil aus.

Tab. 21 | Kundenstruktur

		Unternehmens- beratung	Informations- technologie	Buchhaltung
		Umsatzanteile 2022 nach Kundengruppen in Prozent		
Privatkunden		3,5	6,8	10,7
Öffentliche Auftraggeber		8,9	11,1	1,1
gewerbliche Kunden	Herstellung	33,6	23,0	5,2
	Finanzsektor	5,9	7,8	1,4
	Telekom- und Medienbereich	4,0	6,4	1,1
	Energiebranche	3,4	2,6	0,1
	Sonstige	40,7	42,3	80,4

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

3.2.2 | Verkaufspreise

Zwischen rd. 51 % der Betriebe im Bereich Informationstechnologie und rd. 64 % der Betriebe in der Unternehmensberatung haben 2022 die Verkaufspreise im Vergleich zu 2021 nicht verändert.

Im Durchschnitt wurden die Preise im Bereich Informationstechnologie um 4,5 %, im Bereich Unternehmensberatung um 2,7 % und im Bereich Buchhaltung um 2,1 % angehoben.

Tab. 22 | Preisentwicklung

	Verkaufspreise 2022 im Vergleich zu 2021			Veränderung zu 2021 in %
	gestiegen	gleich geblieben	gesunken	
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Unternehmensberatung	34,7	63,8	1,5	2,7
Informationstechnologie	48,5	50,8	0,6	4,5
Buchhaltung	39,5	60,5	0,0	2,1

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

3.2.3 | Investitionen

Die Investitionsquote war in der Berufsgruppe Informationstechnologie mit 9,1 % am höchsten. In der Unternehmensberatung beliefen sich die Investitionen auf 6,5 % und bei der Buchhaltung auf 4,7 % der Umsatzerlöse.

Tab. 23 | Investitionen

	Investitionen 2022		Investitionen in % des Gesamt- umsatzes 2022
	Anteil der Betriebe in Prozent		
	mit Investitionen	ohne Investitionen	
Unternehmensberatung	44,7	55,3	6,5
Informationstechnologie	48,7	51,3	9,1
Buchhaltung	34,3	65,7	4,7

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

3.2.4 | Forschungs- und Entwicklungsausgaben

Im Durchschnitt wurden im Jahr 2022 in der Berufsgruppe Informationstechnologie 4,1 % des Jahresumsatzes für Forschung und Entwicklung aufgewendet, in der Unternehmensberatung waren es 2,2 %. Um als F&E-Tätigkeit angesehen zu werden, muss diese neuartig, schöpferisch, ungewiss hinsichtlich des Endergebnisses, systematisch sowie übertragbar und/oder reproduzierbar sein.

Tab. 24 | Forschungs- und Entwicklungsausgaben

	Forschungs- und Entwicklungsausgaben 2022		F&E-Ausgaben in % des Gesamt- umsatzes 2022
	Anteil der Betriebe in Prozent		
	mit F&E-Ausgaben	ohne F&E-Ausgaben	
Unternehmensberatung	12,4	87,6	2,2
Informationstechnologie	18,2	81,8	4,1
Buchhaltung	0,5	99,5	0,0

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

3.2.5 | Aus- und Weiterbildung

2022 wurden von der Berufsgruppe Buchhaltung im Durchschnitt 2,3 % des Jahresumsatzes für Aus- und Weiterbildung aufgewendet. In der Berufsgruppe Unternehmensberatung waren es 2,2 % und in der Informationstechnologie 0,9 %.

Tab. 25 | Ausbildungskosten

	Ausbildungskosten 2022		Ausbildungskosten in % des Gesamt- umsatzes 2022
	Anteil der Betriebe in Prozent		
	mit Ausbildungskosten	ohne Ausbildungskosten	
Unternehmensberatung	44,7	55,3	2,2
Informationstechnologie	37,2	62,8	0,9
Buchhaltung	58,7	41,3	2,3

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

3.3 | Situation 2023

Die Auftragslage wurde Anfang 2023 im Branchendurchschnitt mit „eher gut“ beurteilt. Der Anteil der Unternehmen mit einer sehr guten Auftragslage war in der Berufsgruppe Buchhaltung mit 41,1 % am höchsten.

Tab. 26 | Auftragslage

	Beurteilung der Auftragslage Anfang 2023				
	sehr gut	(eher) gut	befriedigend	(eher) schlecht	sehr schlecht
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Unternehmensberatung	21,7	30,6	30,6	12,2	4,9
Informationstechnologie	33,8	31,2	20,7	11,4	2,9
Buchhaltung	41,1	35,5	20,1	2,4	0,9

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

3.4 | Erwartungen 2023

3.4.1 | Umsatzerwartung

Für 2023 wird von allen Berufsgruppen ein Umsatzwachstum prognostiziert. Die Berufsgruppe Unternehmensberatung rechnet mit einem Umsatzplus von 13,3 %, die Informationstechnologie erwartet Umsatzzuwächse von 10,8 % und die Buchhaltung von 4,4 %.

Tab. 27 | Umsatzerwartungen

	Umsatzerwartungen für 2023			Erwartete Veränderung zu 2022 in %
	optimistisch	neutral	pessimistisch	
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Unternehmensberatung	49,5	32,6	17,9	13,3
Informationstechnologie	52,4	33,0	14,6	10,8
Buchhaltung	37,9	45,7	16,4	4,4

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

3.4.2 | Personalplanung

Im Durchschnitt wird für 2023 in der Informationstechnologie mit einem Anstieg der Beschäftigung um 14,2 %, in der Unternehmensberatung um 12,9 % und in der Buchhaltung um 4,8 % gerechnet.

Tab. 28 | Personalplanung

	x % der Betriebe planen, die Zahl der Beschäftigten 2023			Veränderung des derzeitigen Beschäftigtenstands in %
	zu erhöhen	gleich zu halten	zu senken	
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Unternehmensberatung	22,8	75,6	1,6	12,9
Informationstechnologie	33,7	63,8	2,5	14,2
Buchhaltung	11,0	86,4	2,6	4,8

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

3.4.3 | Investitionsplanung

Für das Jahr 2023 wird in allen drei Berufsgruppen mit steigenden Investitionen gerechnet.

Tab. 29 | Investitionsplanung

	x % der Betriebe planen 2023 ihre Investitionen				Geplante Veränderung der Investitionen zu 2022 in %
	zu erhöhen	gleich zu halten	zu verringern	keine Investitionen	
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Unternehmensberatung	10,8	10,5	20,9	57,8	15,2
Informationstechnologie	13,4	12,9	20,8	52,9	15,1
Buchhaltung	4,1	5,1	12,9	77,9	22,0

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

3.4.4 | Verkaufspreisplanung

In allen Berufsgruppen dürften im Durchschnitt die Preise im Jahr 2023 im Vergleich zu 2022 angehoben werden. Hauptgründe für Preisänderungen sind die gestiegenen Arbeitskosten und die Energiepreise.

Tab. 30 | Verkaufspreisplanung

	Geplante Anpassung der Verkaufspreise für 2023			Erwartete Anpassung zu 2022 in %
	erhöhen	gleich zu halten	verringern	
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Unternehmensberatung	60,3	38,9	0,8	5,6
Informationstechnologie	68,3	30,8	0,9	6,3
Buchhaltung	69,0	31,0	0,0	5,6

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

3.4.5 | Herausforderungen der Unternehmen

Die Unternehmer*innen wurden nach den bedeutendsten Herausforderungen für ihr Unternehmen für die nächsten ein bis zwei Jahre gefragt.

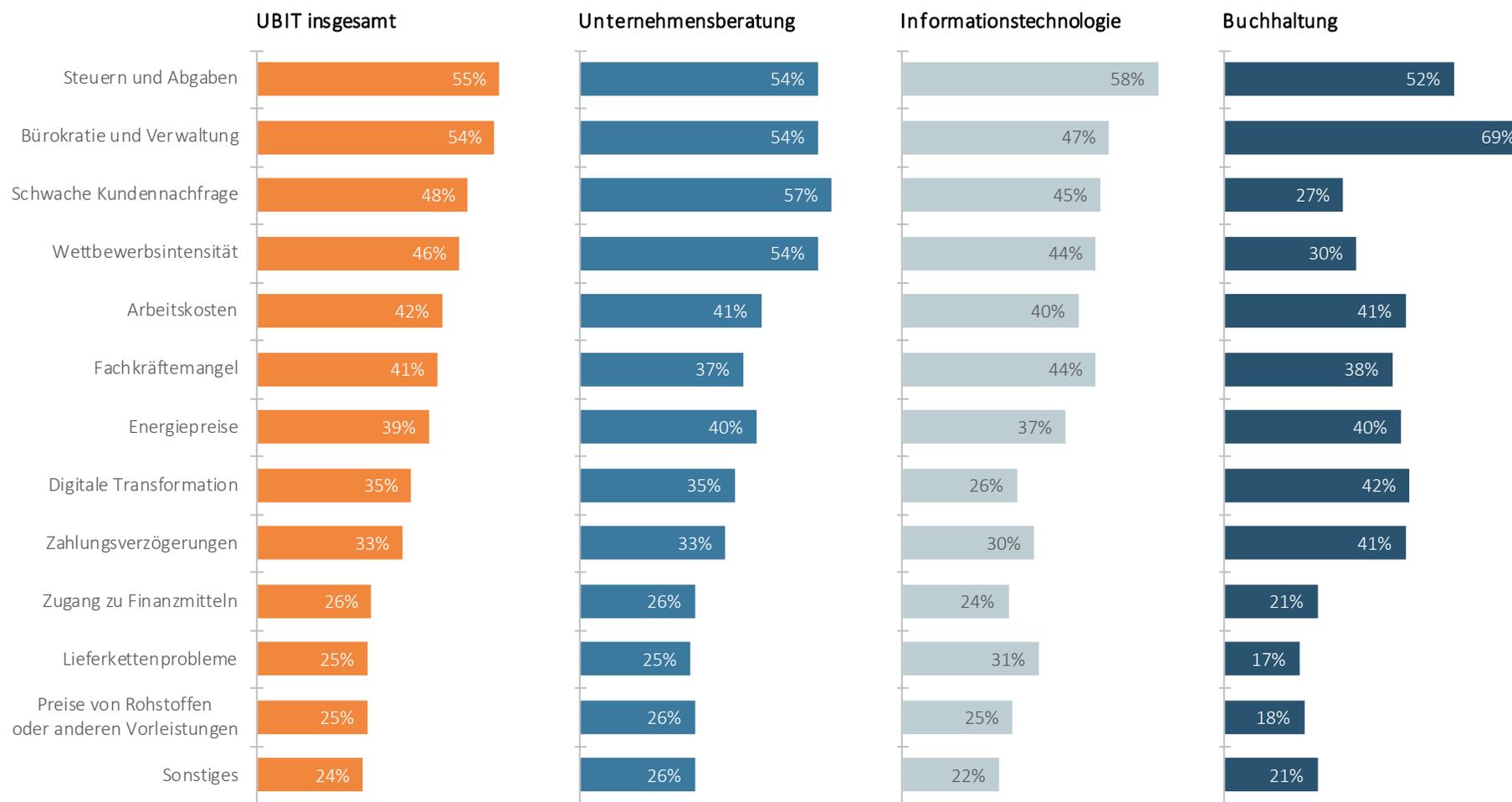
Im gesamten Fachverband UBIT fühlen sich 55 % durch die Steuern und Abgaben in ihrer Geschäftstätigkeit beeinflusst. Für 54 % stellt die Bürokratie und Verwaltung eine große Herausforderung dar, für 48 % die schwache Kundennachfrage und für 46 % die Wettbewerbsintensität.

In der Berufsgruppe Unternehmensberatung wird die schwache Kundennachfrage (57 %) als bedeutendste Herausforderung gesehen, gefolgt von den Steuern und Abgaben, der Bürokratie und Verwaltung und der Wettbewerbsintensität (jeweils 54 %).

In der Berufsgruppe Informationstechnologie sind die meisten Unternehmen mit den Steuern und Abgaben (58 %), mit der Bürokratie und Verwaltung (47 %) und der schwachen Kundennachfrage (45 %) konfrontiert. Zudem stellen für die Unternehmen der Fachkräftemangel und die Wettbewerbsintensität (jeweils 44 %) eine bedeutende Herausforderung dar.

In der Berufsgruppe Buchhaltung wird von den Unternehmen am meisten die Bürokratie und Verwaltung (69 %) als Herausforderung gesehen, gefolgt von den Steuern und Abgaben (52 %).

Abb. 2 | Herausforderungen der Unternehmen für die nächsten ein bis zwei Jahre
Anteil der Unternehmen in %



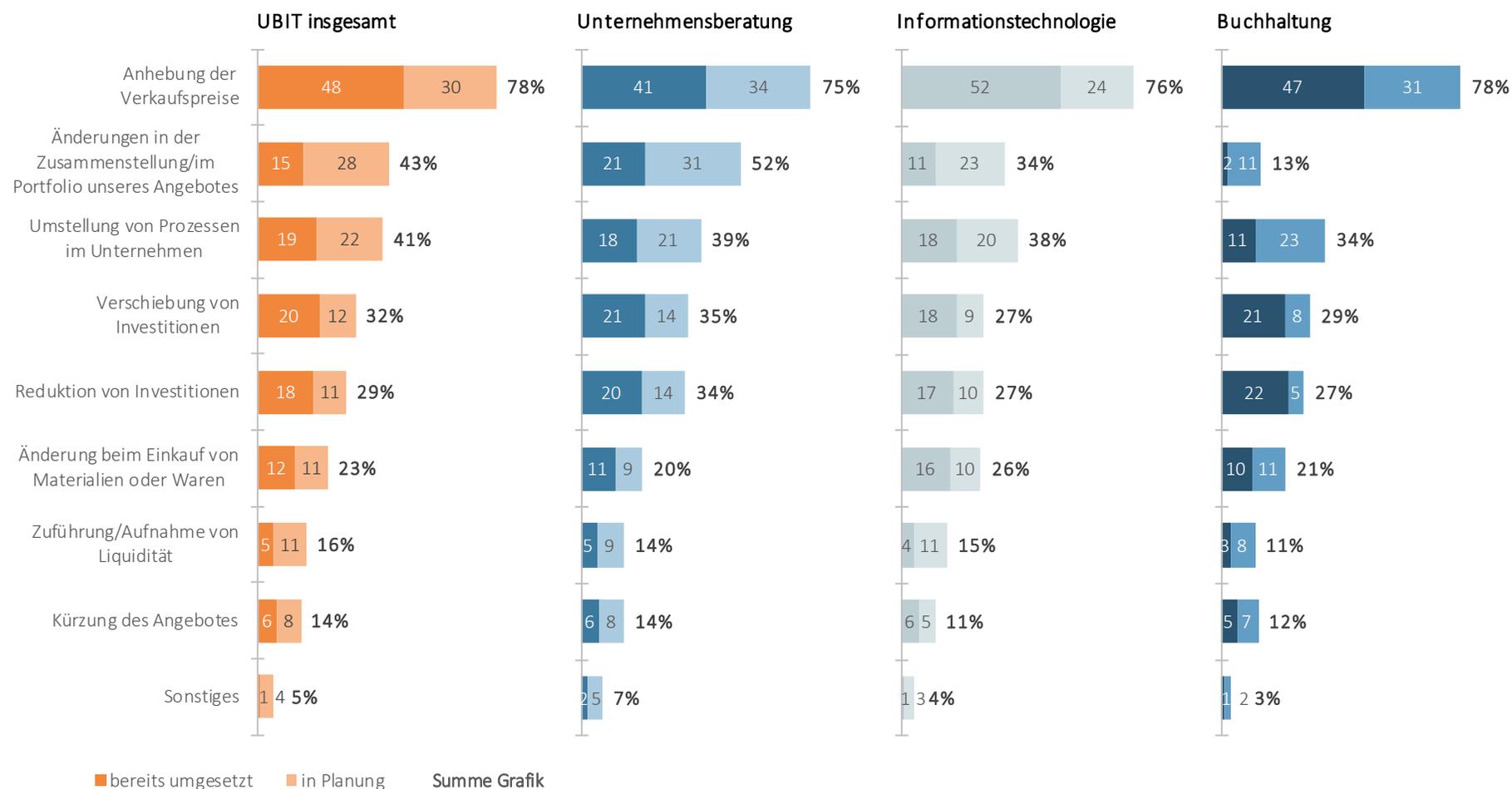
Anmerkung: Es wurde jeweils nach den bedeutendsten Herausforderungen gefragt (Mehrfachnennungen).
Quelle: KMU Forschung Austria

3.5 | Maßnahmen in Folge der Kostensteigerungen

48 % der Unternehmen Fachverband UBIT haben auf die Kostensteigerungen im Jahr 2022 mit einer Anhebung der Verkaufspreise reagiert, weitere 30 % planen diese für die Zukunft. Eine Vielzahl von Betrieben hat zudem die Investitionen verschoben (20 %) oder reduziert (18 %) sowie Prozesse im Unternehmen umgestellt (19 %). Für die Zukunft beabsichtigen 28 % der Unternehmen eine Änderung in der Zusammenstellung/im Portfolio ihres Angebots sowie 22 % eine Umstellung von Prozessen im Unternehmen.

In allen drei Berufsgruppen wurden am häufigsten die Verkaufspreise bereits angehoben oder es ist geplant dies zu tun. Für die Zukunft beabsichtigen überdurchschnittlich viele Unternehmensberater*innen eine Änderung in der Zusammenstellung/im Portfolio ihres Angebots (31 %). Die Umstellung von Prozessen in Unternehmen dürfte für alle Berufsgruppen in nächster Zeit eine Rolle spielen.

Abb. 3 | Maßnahmen der Unternehmen als Folge der Kostensteigerungen, die bereits umgesetzt wurden bzw. geplant sind
Anteil der Unternehmen in %



Quelle: KMU Forschung Austria

4 | Anhang

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1	Nominelle Umsatzentwicklung im Fachverband Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie, 2008 – 2022.....	11
Abb. 2	Herausforderungen der Unternehmen für die nächsten ein bis zwei Jahre.....	23
Abb. 3	Maßnahmen der Unternehmen als Folge der Kostensteigerungen, die bereits umgesetzt wurden bzw. geplant sind.....	25

Tabellenverzeichnis

Tab. 1	Kennzahlen auf Fachverbandsebene	3
Tab. 2	Kennzahlen auf Berufsgruppenebene – Teil 1.....	3
Tab. 3	Fachverbandsmitglieder	6
Tab. 4	Berufsgruppenmitglieder.....	7
Tab. 5	Arbeitgeberbetriebe auf Fachverbandsebene.....	8
Tab. 6	Arbeitgeberbetriebe auf Berufsgruppenebene	8
Tab. 7	Unselbstständig Beschäftigte auf Fachverbandsebene	9
Tab. 8	Unselbstständig Beschäftigte auf Berufsgruppenebene.....	9
Tab. 9	Verteilung der unselbstständig Beschäftigten auf Berufsgruppenebene nach Beschäftigtengrößenklassen.....	10
Tab. 10	Umsatzerlöse auf Berufsgruppenebene	11
Tab. 11	Rohertrag.....	12
Tab. 12	Verteilung der Betriebe nach Bedeutung der UBIT-Tätigkeiten.....	13
Tab. 13	Umsatzstruktur nach Berufsgruppen	13
Tab. 14	Verteilung der Betriebe nach Umsatzstruktur.....	14
Tab. 15	Jahresumsatz 2022 je Beschäftigten insgesamt	14
Tab. 16	Umsatzentwicklung.....	15
Tab. 17	Umsatzstruktur der Berufsfelder der Berufsgruppe Unternehmensberatung	15
Tab. 18	Umsatzstruktur der Berufsfelder der Berufsgruppe Informationstechnologie	16
Tab. 19	Umsatzstruktur der Berufsfelder der Berufsgruppe Buchhaltung	16
Tab. 20	Exportorientierung.....	17
Tab. 21	Kundenstruktur	17
Tab. 22	Preisentwicklung	18
Tab. 23	Investitionen.....	18
Tab. 24	Forschungs- und Entwicklungsausgaben	19
Tab. 25	Ausbildungskosten	19
Tab. 26	Auftragslage.....	20
Tab. 27	Umsatzerwartungen	20
Tab. 28	Personalplanung.....	21
Tab. 29	Investitionsplanung.....	21
Tab. 29	Verkaufspreisplanung	22

